DA KOMMT HERBSTSTIMMUNG AUF

**Von Jung bis Alt – alle feierten die dritte Jahreszeit bei der Grazer Herbstmesse 2019.**

Von 3. - 7. Oktober, ganze fünf Tage lang, schwappte die Herbststimmung auf alle Messebesucher über. Und das dank der Messe Graz. Ob herbstliche Schmankerl, gemütliches Interieur, eine Messe-Schnitzeljagd für Schulen über das ganze Gelände oder herrlich schmeckendes Gegrilltes vom BBQ-Festival, das diesjährige Messeangebot lies für knapp 70.000 Besucher keine Wünsche offen.

**Vom Newcomer bis hin zu „Old but Gold“**

Natürlich waren heuer neben den Messeklassikern wie Bauen & Wohnen, Bella Italia, die Modehalle, die jetzt den schmucken Namen Fashion Zirkus trägt, dem Kunstpavillon und dem Vergnügungspark auch Newcomer wie das Designerviertel und der Almherbst mit von der Partie. Außerdem brachte von Freitag bis Sonntag „Die Messe tanzt“ das Obergeschoß der Stadthalle zum Beben. Ein weiteres besonderes Highlight stellte der Alpe Adria Cup – ein internationaler Floristikwettbewerb – dar. Hier kämpften 22 Top-Floristen aus neuen Nationen um den Titel und beeindruckten mit ihren Kreationen zu Themen wie Tischdeko und Brautschmuck.

Die Stadthalle wurde zum Designerviertel. Neben raffiniertem Tischlerdesign führte ein pompöses Eingangskonstrukt von Schlichtbarock zur Aiola Living Lounge, die den Mittelpunkt des Viertels darstellte. Das neue Hallenkonzept war ein voller Erfolg und wurde bei der Opening Night am ersten Messetag bereits lautstark zelebriert. Die Kombination aus einem schicken Interieur-Einkaufserlebnis, hipper Gastronomie und smoothen Beats kam bei den Besuchern hervorragend an.

**Die Messe Graz goes green**

Über 3.000 Bäumchen fanden bei der Grazer Herbstmesse neue glückliche Besitzer. Die Stadt Graz setzt in Punkto Aufforstung den ersten Schritt und die Messe Graz zog bei diesem überaus wichtigen Thema gleich nach. Nordmanntanne, Weißkiefer, Zirbe und Rotbuche – der Ansturm auf die Setzlinge war groß. Jeder Normalzahler bei der Herbstmesse durfte sich beim Glücksrad sein Bäumchen erdrehen.

Neu im Repertoire für die kleineren Besucher war außerdem die Messe-Schnitzeljagd. Sowohl Volksschulen als auch Mittelschulen wurden von der Messe Graz eingeladen und verbrachten spaßige und vor allem lehrreiche Stunden am Gelände. Ausgestattet mit einem Goodiebag und einem Stempelpass machten sich die Schüler klassenweise auf den Weg und absolvierten eine Station nach der anderen. Vom Holzzirkus ging es zur steirischen Hagelabwehr. Nach Eurologisch kam Brand aus, gefolgt von gesundem Grillen ging es zum kronehit-DJ. Eine Belohnung vom Freigeist gab es nach Frida&freD. Über 500 glückliche Kinder huschten an drei Messetagen über das Gelände. So soll es sein.

Messeleiterin Alexandra Schäfer sieht in diesem Messekonzept auf alle Fälle großes Potenzial: „Die Herbstmesse war ein erster Schritt im Wandel. Wir wollen Traditionelles bewahren und neues Überraschendes bieten. Das Angebot soll Spannendes für alle Altersgruppen und Generationen beinhalten. Wichtig ist es aber auch, den Service für die Austeller weiter auszubauen und gemeinsam zukunftsweisende Konzepte zu finden. Der Bereich Design und Interieur gemeinsam mit Aiola Living war ein voller Erfolg und wurde ebenso wie der neu gestaltete Fashion Zirkus sehr gut angenommen.“

Auch Armin Egger, CEO/Vorstand der Messe Congress Betriebsgesellschaft m.B.H., freut sich über das Ergebnis der Publikumsmesse: „Wir sind mit dem Verlauf der diesjährigen Herbstmesse sowohl aussteller- als auch besucherseitig zufrieden. Publikumsmessen müssen eine bestimmte Vielseitigkeit abbilden und auch für Familien entsprechend inszeniert werden – das ist in einigen Bereichen bereits gut gelungen. Im Prozess die beiden großen Publikumsmessen inhaltlich zu überarbeiten, haben erste Änderungen bereits gegriffen, einzelne Bereiche werden weiter entwickelt und neu ausgerichtet.“

**SAVE THE DATE: Der nächste Fixtermin am Messekalender ist die Für immer Jung von 09. – 10. November 2019.**

**PRESSEKONTAKT**

Christof Strimitzer

leitung Marketing und kommunikation

M +43 664 8088 2219

[christof.strimitzer@mcg.at](mailto:christof.strimitzer@mcg.at)